

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 0553/2014
Amt/Aktenzeichen 51/51 03 04 00	Datum 19.03.2014	TOP

Behandlung in der Verwaltungsbesprechung am 01.04.2014

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Arbeitsgruppe Kindertagesbetreuung des Jugendhilfeausschusses	Vorberatung	10.04.2014	Ö
Jugendhilfeausschuss	Entscheidung	06.05.2014	Ö
Ortsbeirat Mainz-Hartenberg/Münchfeld	Kenntnisnahme	23.09.2014	Ö

Betreff:

Städtische Kindertagesstätte Alte Patrone; Umstrukturierung des Betreuungsangebots

Mainz, 26.03.2014

gez. Merkator

Kurt Merkator
Beigeordneter

Beschlussvorschlag:

Der Umstrukturierung von zwei Gruppen mit kleiner Altersmischung mit je 15 Plätzen in geöffnete Kindergartengruppen mit je 22 Plätzen, davon je sechs Plätze für Zweijährige wird zugestimmt.

Der Erhöhung der Küchenstunden um 10 Stunden wird zugestimmt.

Die erforderlichen Mittel stehen zur Verfügung.

Grundsätzlich wird in der Zukunft die Anpassung des Betreuungsangebotes entsprechend dem aktuellen Bedarf vorgenommen und ggf. Gruppen bedarfsgerecht umgewandelt. Eine zusätzliche Beschlussvorlage für die städtischen Gremien erfolgt nur in den Fällen mit personeller und/oder finanzieller Auswirkung.

Problembeschreibung / Begründung:

1. Sachverhalt
2. Lösung
3. Alternative
4. Analyse und Bewertung geschlechtsspezifischer Folgen
5. Finanzierung

Zu 1.:

Die städtische Kindertagesstätte Alte Patrone im Stadtteil Hartenberg/Münchfeld wird aktuell mit folgendem Betreuungsangebot geführt:

- 5 Gruppen mit kleiner Altersmischung mit je 15 Plätzen für Kinder im Alter ab acht Wochen bis zum Schuleintritt, davon je sieben Plätze für Kinder im Alter von unter drei Jahren.
- Alle 75 Plätze (40 Ü3-Plätze und 35 U3-Plätze) sind als Ganztagsplätze ausgewiesen.

Die Einrichtung ist am 01.12.2012 mit drei Gruppen in Betrieb gegangen und wurde am 01.09.2013 um zwei Gruppen erweitert. Da zunächst sehr viele Kinder im Alter zwischen einem Jahr und drei Jahren aufgenommen wurden, stellt sich die Belegungssituation nach den Sommerferien 2014 wie folgt dar:

57 der aufgenommenen Kinder sind dann über drei Jahre alt. Lediglich fünf Kinder gehen in die Schule ab.

Da die Kinder in der Kindertagesstätte verbleiben sollen, können nur wenige Plätze für Unterdreijährige nachbelegt werden.

Das Team der Kindertagesstätte Alte Patrone hat begleitet durch die Fachberatung ein Konzept entwickelt, nach dem zwei bestehende Gruppen umgewandelt werden sollen, um so mehr Kinder aufnehmen zu können. Pädagogisch ist dies in den bestehenden Räumen umsetzbar.

Das bestehende Betreuungsangebot soll ab 01.09.2014 wie folgt umstrukturiert werden:

- 3 Gruppen mit kleiner Altersmischung mit je 15 Plätzen für Kinder im Alter ab acht Wochen bis zum Schuleintritt, davon je sieben Plätze für Kinder im Alter von unter drei Jahren.
- 2 geöffnete Kindergartengruppen mit je 22 Plätzen, davon je sechs Plätze für Zweijährige.
- Alle 89 Plätze (56 Ü3-Plätze und 33 U3-Plätze) werden als Ganztagsplätze ausgewiesen.

Der Bedarf an zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen im Stadtteil Hartenberg/Münchfeld wird vom Amt für Jugend und Familie bestätigt.

Zu 2.:

Der Umstrukturierung von zwei Gruppen wird zugestimmt.

Grundsätzlich soll auch in der Zukunft die Anpassung des Betreuungsangebotes entsprechend dem aktuellen Bedarf vorgenommen und ggf. Gruppen bedarfsgerecht umgewandelt werden. Eine zusätzliche Beschlussvorlage für die städtischen Gremien erfolgt nur in den Fällen mit personeller und/oder finanzieller Auswirkung.

Zu 3.:

Das bestehende Betreuungsangebot bleibt unverändert. Der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz im Stadtteil Hartenberg/Münchfeld kann nur in einem geringeren Umfang erfüllt werden.

Zu 4.:

Geschlechtsneutral

Zu 5.:

- a) Es entstehen für die Anschaffung von Mobiliar, Spielmaterial etc. für 14 neue Plätze einmalige Kosten in Höhe 18.595,00€ und werden wie folgt benötigt:

Investiv	6.198,00 €
Konsumtiv	12.397,00 €

Die investiven Mittel stehen bei PSP-Element 7.000149 zur Verfügung.
Die konsumtiven Mittel können aus zur Verfügung stehenden Personalkosten beim Neubau Hechtsheim finanziert werden (diese Einrichtung wird nicht, wie geplant, von der Stadt Mainz, sondern von der Werkstatt für Behinderte realisiert).

- b) Es entstehen zusätzliche Personalkosten wie folgt:

	<u>2014</u>	<u>ab 2015 jährlich</u>
10 Stunden Küche	1.709,33 €	5.128,00 €
Landeszuschuss 30 %	512,80 €	1.538,40 €
Elternbeiträge 17,5 % (Erstattung durch Land)	299,13 €	897,40 €
Restkosten Stadt Mainz	897,40 €	2.692,20 €

Die erforderliche Stundenzahl für die Küchenkraft ist im Stellenplan 2013/2014 bereits enthalten (bei Neubau Hechtsheim – diese Einrichtung wird nicht, wie geplant, von der Stadt Mainz, sondern von der Werkstatt für Behinderte realisiert).

Die erforderlichen Mittel ab 2015 wären für die folgenden Haushaltsjahre entsprechend anzumelden.